

Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen

3. Vierteljahr 2007

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006

Internet: http://www.lds.nrw.de E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2008

Preis der gedruckten Ausgabe: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie zum Download in unserer Internet-Rubrik "Publikationsservice".

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2008 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	. 4
Erläuterungen	. 4
Tabellenteil Tabellenteil	
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen	. 8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	. 8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach kreisfreien Städten und Kreisen	. 9
Grafik	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteliahr 2005	. 11

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 - Baugewerbe) und seit dem Jahr 2003 auf die WZ 2003 Baugewerbe umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABI. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete "Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBI. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBI. I S. 2304), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBI. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende, Umschülerinnen und Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieherinnen und Bezieher von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Barund Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten werden zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und Meisterinnen und Meister), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhaber, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft" herausgegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten
 Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

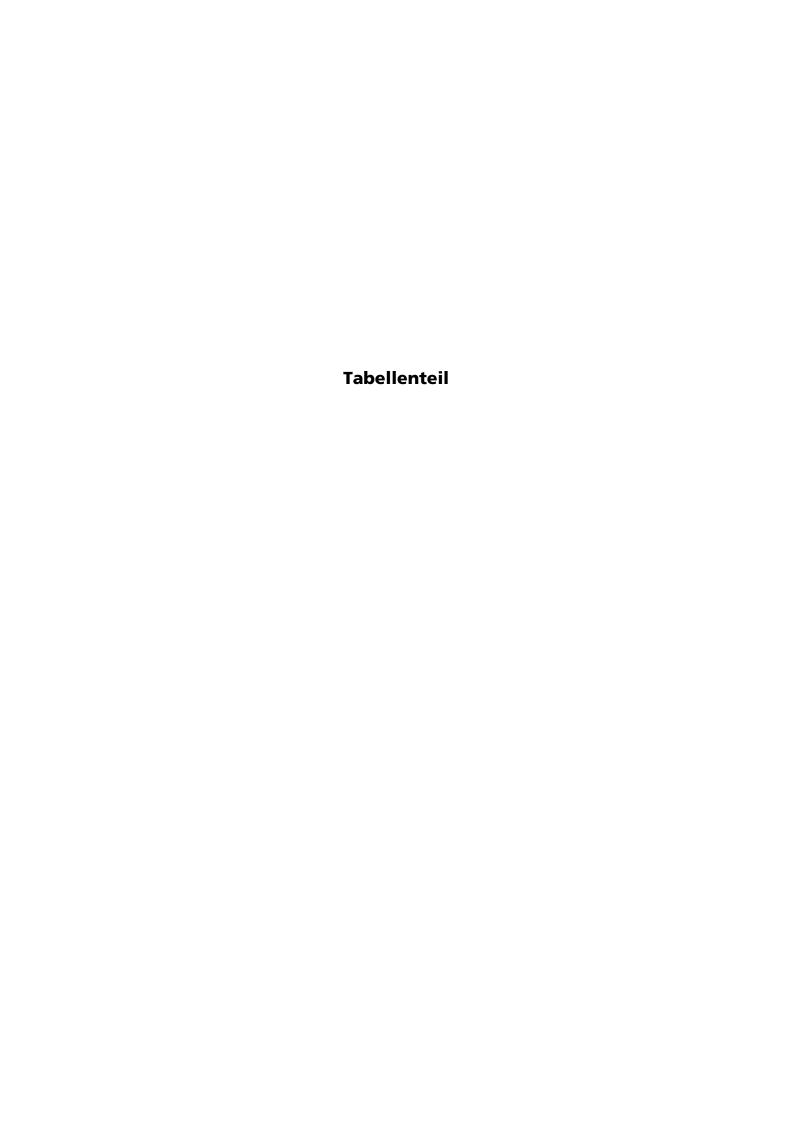
MaßeinheitenAbkürzungenMill. = MillionenVj = Vierteljahr% = ProzentHj = HalbjahrStd. = StundenD = DurchschnittMD = Monatsdurchschnitt

IS

= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.



1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

	5		•				
WZ 2003 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbau- gewerblicher Umsatz	
		Ar	nzahl	1 000	1 000	000 EUR	
45.3	Bauinstallation	911	37 203	12 548	275 342	977 797	
45.31	darunter Elektroinstallation	398	16 652	5 818	117 838	396 282	
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	52	2 331	851	20 370	91 461	
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	433	15 989	5 120	117 290	427 942	
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	433	15 315	5 262	108 184	391 418	
45.41	darunter Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	24	721	258	5 601	22 098	
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	101	3 419	1 174	24 867	95 723	
45.43.1	Parkettlegerei	8	318	118	2 608	12 432	
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	35	936	299	7 236	21 462	
45.43.3	Estrichlegerei	13	349	104	2 709	13 361	
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	224	8 741	3 023	59 701	199 026	
45.44.2	Glasergewerbe	16	469	168	3 037	12 124	
45.3/45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 352	52 752	17 907	385 957	1 378 032	

^{*)} Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbau- gewerblicher Umsatz
	Anz	zahl	1 000	1 000 EUR	
Betriebe mit Beschäftigten					
unter 20	133	2 013	708	15 085	49 934
20 – 49	1 000	29 679	10 258	201 816	695 263
50 - 99	165	10 988	3 744	84 556	326 069
100 – 199	42	5 768	1 956	46 471	160 215
200 und mehr	12	4 304	1 241	38 029	146 552
Betriebe insgesamt	1 352	52 752	17 907	385 957	1 378 033

^{*)} Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

sowie Ums	ätze im Ausba	augewerbe*)	nach kreisfreien Städten und Kreisen				
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz	
	Ar	zahl	1 000		1 000 EUR		
Kreisfreie Städte		0.040				0= 040	
Düsseldorf	46	2 649	837	22 263	78 122	87 813	
Duisburg	43	1 793	570	12 174	41 623	42 782	
Essen	65	3 673	1 167	30 806	99 659	103 045	
Krefeld	19	736	216	5 588	22 709	22 716	
Mönchengladbach	21	833	269	6 176	22 300	22 724	
Mülheim an der Ruhr	11	522	194	4 443	18 898	18 961	
Oberhausen	33	1 212	428	8 868	33 049	33 123	
Remscheid	3	97	29	467	1 317	1 317	
Solingen	3	127	57	968	1 745	2 198	
Wuppertal	23	648	217	4 614	16 613	17 147	
Kreise							
Kleve	19	1 224	458	8 876	31 061	31 435	
Mettmann	27	988	328	7 384	19 816	23 252	
Rhein-Kreis Neuss	20	883	339	8 162	22 418	22 717	
Viersen	12	458	153	3 428	10 416	11 291	
Wesel	40	1 693	492	9 553	32 097	32 758	
RegBez. Düsseldorf	385	17 536	5 754	133 770	451 843	473 279	
Kreisfreie Städte							
Aachen	14	484	141	3 383	8 062	8 066	
Bonn	33	1 107	371	7 885	31 704	31 711	
Köln	85		1 310	7 665 32 668		132 980	
		4 085			131 633		
Leverkusen	11	382	127	3 138	7 930	8 361	
Kreise							
Aachen	18	699	251	4 480	15 995	16 740	
Düren	19	579	204	4 340	20 128	20 130	
Rhein-Erft-Kreis	21	610	203	4 654	17 827	18 202	
Euskirchen	12	430	143	2 749	14 199	14 213	
Heinsberg	15	507	149	3 255	12 187	12 188	
Oberbergischer Kreis	18	626	190	4 272	11 732	13 087	
RheinBerg. Kreis	18	577	177	3 771	17 872	18 224	
Rhein-Sieg-Kreis	37	1 159	368	8 454	28 222	30 119	
RegBez. Köln	301	11 245	3 634	83 049	317 491	324 021	
Kreisfreie Städte							
Bottrop	9	246	78	1 404	3 981	4 153	
Gelsenkirchen	25	1 311	417	9 875	33 738	35 289	
Münster	34	1 386	495	9 153	41 491	42 033	

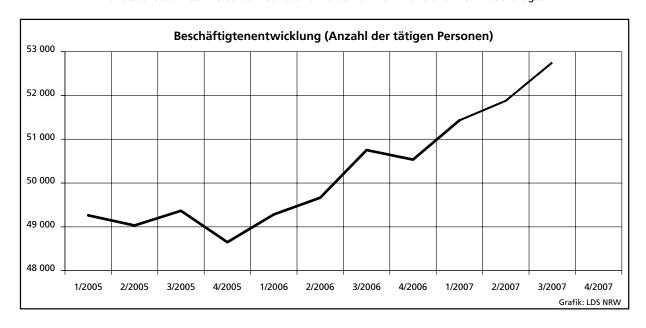
^{*)} Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

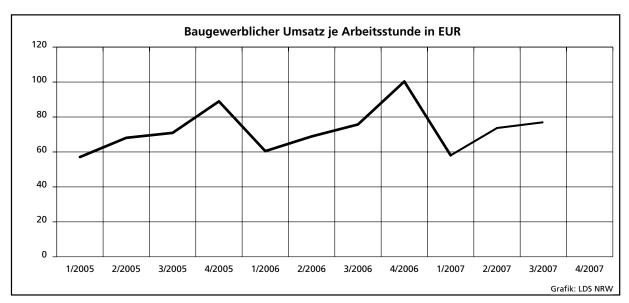
Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach kreisfreien Städten und Kreisen

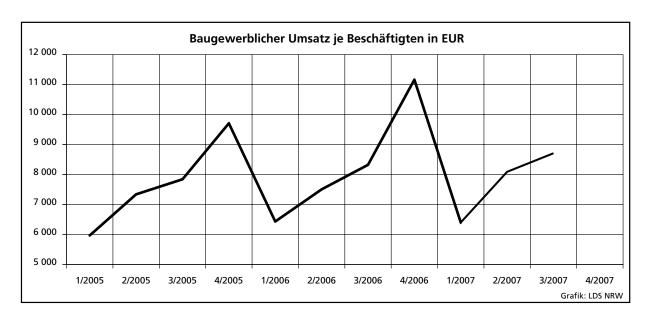
sowie Ums	ätze im Ausba	augewerbe*)	nach kreisf	reien Städter	າ und Kreiser	1
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz
	Ar	nzahl	1 000		1 000 EUR	
Kreise						
Borken	59	2 118	788	15 542	57 390	60 127
Coesfeld	19	580	200	4 193	19 462	20 065
Recklinghausen	49	1 941	877	13 268	46 120	48 003
Steinfurt	36	1 342	489	9 277	32 208	33 899
Warendorf	22	696	235	4 169	16 110	16 637
RegBez. Münster	253	9 620	3 579	66 881	250 500	260 206
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	16	401	117	3 024	11 073	11 527
Kreise						
Gütersloh	36	1 226	477	8 875	31 285	33 310
Herford	20	703	252	5 038	19 371	19 481
Höxter	7	316	118	2 114	8 734	9 011
Lippe	22	937	340	6 501	23 670	23 812
Minden-Lübbecke	19	661	215	4 847	23 057	23 339
Paderborn	28	1 114	337	7 506	26 591	27 016
RegBez. Detmold	148	5 358	1 856	37 905	143 781	147 496
Kreisfreie Städte						
Bochum	38	1 082	361	7 444	25 552	26 135
Dortmund	46	1 645	567	12 844	38 088	39 391
Hagen	15	573	191	3 660	11 521	11 593
Hamm	21	802	288	5 218	14 128	14 615
Herne	14	510	168	3 327	11 400	11 506
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	14	408	123	2 689	9 710	9 797
Hochsauerlandkreis	19	603	222	3 850	15 835	16 128
Märkischer Kreis	24	701	234	5 541	18 118	18 371
Olpe	4	127	44	1 044	3 062	3 302
Siegen-Wittgenstein	21	892	269	6 977	26 905	29 796
Soest	25	960	348	6 600	19 036	20 758
Unna	24	690	270	5 156	21 063	21 339
RegBez. Arnsberg	265	8 993	3 085	64 350	214 418	222 731
Nordrhein-Westfalen	1 352	52 752	17 908	385 955	1 378 033	1 427 733
*\ Apmorkung Soito 0						

^{*)} Anmerkung Seite 9

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2005 Monatsdurchschnitts-Werte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten







Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2006

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2006 00 Preis: 4,40 EUR

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2006

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2006 00 Preis: 5,60 EUR

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2007*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2006

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städter und Kreise

Bestellnummer: F 23 3 2006 00 Preis: 1,70 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen

Bestellnummer: F 29 3 2003 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2006

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F 24 3 2006 00 Preis: 2,50 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke kreisfreie Städte und Kreise

rungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise Bestellnummer: E 22 3 2006 00 Preis: 2,70 EUR

-, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2007*)

Preis: 2,30 EUR (Jahresbezugspreis: 23,00 EUR)

-, Unternehmen und Investitionen

İnhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E 23 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Zusatzerhebung

nhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.

Bestellnummer: E 30 3 2006 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 29 3 2007*)

Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

-, Unternehmen und Investitionen

inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E 33 3 2005 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

^{*)} Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)